Regionstag am 01.06.2012 im Gemeindezentrum Fachbach

TOP 1: Begrüßung
Der Regionsvorsitzende Hagen Müller eröffnete um 19.45 Uhr den Regionstag.
Von 44 Vereinen in der Region waren 26 Vereine vertreten. Gemäß den Mitgliederzahlen ergibt dies 91 anwesende Stimmen.

TOP 2: Totengedenken
In einer Schweigeminute gedachten die Anwesenden den im abgelaufenen Sportjahr verstorbenen Sportkameraden.

TOP 3: Grußwort der Gäste
Als Ortsbürgermeister der Gemeinde Fachbach begrüßte Dieter Görg die Versammlungsteilnehmerinnen und –teilnehmer im Gemeindezentrum Fachbach. Für den ausrichtenden Verein SG Fachbach hieß der 1. Vorsitzende Günter Pfeiffelmann die Vereinsvertreter willkommen.

TOP 4: Grußwort des Verbandsvertreters
Frank Knopf, Vizepräsident Finanzen und Sportentwicklung des TTVR, überbrachte die Grüße des Verbandes. Er sprach einige wichtige Themen an, die später im Laufe der Versammlung noch eingehender behandelt wurden.

TOP 5: Aussprache und Genehmigung des Protokolls vom Regionstag 2011
Das Protokoll des letztjährigen Regionstages am 27.05.2011 in Dienethal (im Internet einzusehen) wurde einstimmig genehmigt.

TOP 6: Berichte der Regionsmitarbeiter
Die Berichte der Regionsvorstandsmitglieder Spielleiter Michael Braun und Öffentlichkeitsarbeit Volker Kram waren vorab im Internet veröffentlicht. Die kommissarische Jugendwartin (in Personalunion mit Sportbeauftragte) Hannelore Dillenberger gab ihren Bericht mündlich ab. Sie bemängelte die geringe Beteiligung an der Nachwuchs-Pokalrunde. Der Gedanke, die Pokalrunde analog den Ranglisten an einem Wochenende auszutragen, wurde von der Versammlung verworfen. Weiter erläuterte die Jugendwartin das neue Meldeverfahren gemäß dem Q-TTR-Wert und den damit verbundenen Konsequenzen für die Klasseneinteilung im Nachwuchsbereich. Der Durchschnitt der Q-TTR-Werte aller in einer Nachwuchsmannschaft gemeldeten Spieler/innen ist ausschlaggebend für die Klassenzugehörigkeit der jeweiligen Mannschaft. Dies hat keinerlei Einfluss auf das Toleranzwertverfahren TWA und TWB, das nach der Klasseneinteilung auf jeden Fall angewendet wird.
Frank Knopf (TTVR-Vizepräsident Finanzen) wies darauf hin, dass die Region Rhein-Lahn/WW-Süd in der Vergangenheit nie die Gelder, die der Region zustehen, beim TTVR abgerufen hat. Der neue Regionsvorstand sollte sich darum kümmern.

TOP 7: Aussprache/Nachfragen über die vorgelegten Berichte
Fand unmittelbar in Verbindung mit TOP 6 im Dialog statt.

TOP 8: Ehrung der Meister und Staffelsieger
Die Ehrungen wurden von Spielleiter Michael Braun vorgenommen.

TOP 9: Ehrung verdienter Sportkameraden
Vorsitzender Hagen Müller zeichnete zahlreiche Spieler und Vereinsfunktionäre mit Sieger- und Ehrennadeln aus.

TOP 10: Wahl eines Versammlungsleiters
Erwin Gabel wurde einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt. Er dankte dem scheidenden Vorstand für die geleistete Arbeit und stellte die Entlastung zur Abstimmung. Diese wurde einstimmig erteilt.

TOP 11: Neuwahlen
Für die verschiedenen Vorstandsämter stellte sich jeweils nur ein/e Kandidat/in:

a) Regionsvorsitzender: Hagen Müller (87 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen)
b) Sportwart: Hannelore Dillenberger (einstimmig) - kandidierte nur unter der Bedingung, dass auch ein Jugendwart gewählt wird
c) Spielleiter: Michael Braun (89 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen)
d) Jugendwart: Karl Burger (84 Ja-Stimmen, 7 Enthaltungen)
e) Öffentlichkeitsarbeit: Volker Kram (84 Ja-Stimmen, 7 Enthaltungen)

TOP 12: Wahl der Delegierten zum Verbandstag
Die 10 Delegierten (zuzüglich einer Ersatzperson) für den TTVR-Verbandstag am 29.06.2012 um 18 Uhr im Haus des Sports, Rheinau 11, in Koblenz wurden en-bloc einstimmig gewählt.

TOP 13: Regionstag 2013
Der TTC Nentershausen bewarb sich anlässlich seines 40-jährigen Bestehens im nächsten Jahr um die Ausrichtung des Regionstages 2013 und erhielt einstimmig den Zuschlag.

TOP 14: Anträge
Die Regions-Pokal-Endrunde 2013 wurde einstimmig dem einzigen Bewerber SG Mühlbachtal übertragen.

Für die Ausrichtung der REM und RL (Damen, Herren, Jugend und Schüler) 2013/2014 lagen Bewerbungen des TTC Wirges und des TVB Nassau vor. Der TVB Nassau zog seine Bewerbung zu Gunsten des TTC Wirges unter der Bedingung zurück, bei der Vergabe der Veranstaltung 2014/2015 wohlwollend berücksichtigt zu werden. Um diese Konstellation abzusichern, kam aus der Versammlung der Vorschlag eines Doppelbeschlusses: 2013/2014 TTC Wirges, 2014/2015 TVB Nassau. Diesem Antrag wurde einstimmig entsprochen.

Der Antrag des ASV Niederelbert auf Auflösung der 3. Kreisklassen wurde vom Antragsteller zurückgezogen. Der Grund liegt darin, dass wahrscheinlich mehrere neue Mannschaften gemeldet werden und damit die 3. Kreisklassen 2-zügig mit angemessener Mannschaftsanzahl gespielt werden kann.
In diesem Zusammenhang wurde auch der Antrag der TTSG Braubach/Kehlbach auf Zusammenlegung der beiden 3. Kreisklassen besprochen. Grundsätzlich war die Versammlung gegen diese eingleisige 3. Kreisklasse, da die Entfernungen für die Auswärtsspiele extrem groß wären. Als Ergebnis einer längeren Diskussion kam aus der Versammlung folgender Antrag:
Durch die neuen Mannschaften wird die 3. Kreisklasse wieder 2012/2013 mit 2 Staffeln (regional eingeteilt) gespielt; die 2. Kreisklasse bleibt bei drei Staffeln. Um eine bessere Struktur zu erreichen (2. KK nicht mehr Staffeln als 3. KK), erfolgt nach der Saison 2012/2013 ein vermehrter Abstieg aus der 2. KK. In der Saison 2013/2014 wird dann die 2. KK mit zwei Staffeln, die 3. KK mit zwei ggf. drei Staffeln besetzt. Abstimmungsergebnis: 49 Ja-Stimmen, 25 Nein-Stimmen, 17 Enthaltungen. Damit wurde der Antrag angenommen.

TOP 15: Vorschau Spielzeit 2012/2013
Seitens des Vorstandes wurde an die Versammlung die Frage gerichtet, ob in der kommenden Saison eine Pokalrunde analog der vergangenen Jahre gespielt werden soll. Die Abstimmung ergab 42 Ja-Stimmen, 42 Enthaltungen und 7 Nein-Stimmen. Damit bleibt es bei der wie bisher praktizierten Pokalrunde.

Der Vorstand wies nochmals auf das Meldeverfahren der Nachwuchsmannschaften hin. Alle Mannschaften müssen in Click-TT unter Jugend neu angemeldet werden (Ligabetrieb Jugend wählen). Da hierbei noch einige Probleme bestehen, folgen in Kürze weitere Informationen. Es müssen jetzt auf jeden Fall die namentlichen Mannschaftsmeldungen abgegeben werden.

Peter Brass (SV Hundsangen) stellte die Frage, wie neue Spieler, die noch keinen Q-TTR-Wert haben, einzuordnen sind.
Die ursprüngliche Antwort des Vorstandes beim Regionstag, dass diese Spieler in der untersten Klasse bzw. untersten Mannschaft zu melden sind, war nicht korrekt.
Hier die nachträgliche Richtigstellung durch den Regions-Jugendwart: Spieler ohne TTR-Wert sind von den Vereinen selbstverantwortlich einzureihen und erhalten aufgrund dieser Meldung einen Startwert im TTR-System (siehe: Kurzbeschreibung der Joola-Rangliste unter www.mytischtennis.de/public/imagedata/20111210Kurzbeschreibung_deutscheTischtennisRangliste.pdf).

Der Staffeltag für die Terminabsprache auf Regionsebene wurde auf Samstag, den 14.07.2012, festgelegt. Für den Nachwuchsbereich treffen sich die Mannschaftsvertreter um 14 Uhr, für die Erwachsenenklassen um 16 Uhr im Gemeindezentrum Fachbach.

TOP 16: Verschiedenes, Anregungen und Informationen
Auf folgende attraktive und sehenswerte Veranstaltungen wurde hingewiesen:
23./24.06.2012 Deutsche Mannschaftsmeisterschaften Schüler und Jugend in Nassau
Im Februar 2013 Deutsches TOP-12-Turnier der Jugend in Nassau

Verbandsvertreter Frank Knopf wies noch auf folgende Punkte hin:
Zukünftig gibt es, nicht wie in der Vergangenheit mehrfach geschehen, keine Änderungen der Wettspielordnung während einer laufenden Saison. Dies soll zu mehr Handlungssicherheit bei den Vereinen beitragen.
Weiter kündigte er an, dass für die Saison 2013/2014 die Toleranzgrenzen A und B beim Q-TTR-Wert voraussichtlich auf 50 und 35 geändert werden.
Besonders wurde darauf hingewiesen, dass Wechselanträge in Click-TT erst abgeschickt werden dürfen, wenn Spieler und Verein das ausgedruckte Exemplar unterschrieben haben. Dies sei mehrfach bei Überprüfungen nicht der Fall gewesen.
Die Vereine wurden darauf aufmerksam gemacht, dass sie für das Antreten der für sie tätigen Schiedsrichter verantwortlich sind.
Beim Click-TT-Verfahren bzw. der Zugangsberechtigung sollen in keinem Falle Passwörter an andere Personen weitergegeben werden. Neuanmeldungen bzw. Passwortanforderungen für weitere Personen seien kein Problem und sind kurzfristig machbar.
Die Staffelleiter wurden aufgefordert strikter nach der Gebührenordnung zu handeln. Eine Überprüfung (Nichtantreten, unvollständiges Antreten, nicht einheitliche Spielkleidung usw.) ergab, dass in der Region in der vergangenen Saison 1.020 Euro nicht umgesetzte Ordnungsgebühren entfallen sind (im gesamten TTVR rund 15.000 Euro).
Auf ein Verbandsförderprogramm wurde hingewiesen und deutlich gemacht, dass hierdurch die Möglichkeit zum preiswerten Erwerb von Pokalen, Urkunden und Medaillen besteht.
Ebenfalls wurde der Verbandsflyer „Förderung von Schulkooperationen“ vorgestellt.

Für die Durchführung der Relegationsspiele am Saisonende 2012/2013 gab es keinen direkten Bewerber. Die SG Fachbach würde die Ausrichtung übernehmen, wenn die Spiele der verschiedenen Klassen zwar jeweils an einem Tag, die gesamte Veranstaltung aber über 2 Tage stattfinden dürfte. Die Versammlung war damit einverstanden und vergab die Durchführung der Relegationsspiele einstimmig an die SG Fachbach.

TOP 17: Schlusswort
Mit einem Dank an die anwesenden Vereinsvertreter wurde der Regionstag 2012 um 22:20 Uhr durch den Vorsitzenden Hagen Müller beendet.

Fachbach, den 18.06.2012

gez. Günter Pfeiffelmann
(Protokollführer)